



AURANIA DURCHSCHNEIDET SILBER-ZINK-MINERALISIERUNG IN LOCH 3 BEI TIRIA-SHIMPIA

Toronto, Ontario, 27. September 2021 - Aurania Resources Ltd. (TSXV: ARU) (OTCQB: AUIAF) (Frankfurt: 20Q) ("Aurania" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/aurania-resources-ltd/>) meldet, dass das dritte Bohrloch, das auf dem 22 Kilometer langen Silber-Zink-Ziel Tiria-Shimpia gebohrt wurde, die Erweiterung der mineralisierten Schicht durchschnitten hat, die an der Oberfläche zu sehen war. Bohrloch SH-003 durchschnitt 5 Meter ("m") mit einem Gehalt von 10,5 Gramm pro Tonne ("g/t") Silber und 2,5 % Zink innerhalb einer 31,5 m dicken Mineralisierungsschicht in geschichtetem Sedimentgestein im zentralen Teil des Lost Cities - Cutucu Projektgebiets ("Projekt") des Unternehmens im Südosten Ecuadors.

Dr. Keith Barron, Chairman und CEO von Aurania, kommentierte: "Wir sind in Bohrloch 3 auf unserem Ziel Tiria-Shimpia im Projekt Lost Cities endlich auf eine bedeutende Mineralisierung gestoßen. Wir haben die Erweiterung der Mineralisierung an der Oberfläche wie geplant durchschnitten und müssen nun die höhergradigen Teile des Systems innerhalb des 22 km langen Trends, der durch die Metallanreicherung im Boden definiert wurde, genauer untersuchen."

Details der in Bohrloch SH-003 durchteuften Mineralisierung

Bohrloch 3 bei Tiria-Shimpia war geplant, um eine Schicht mit bruchgesteuerter Mineralisierung zu durchschneiden, die laut geologischer Kartierung an der Oberfläche 20 m breit und über 800 m lang ist - Schicht "P" in der [Pressemitteilung vom 12. April 2021](#). Die Oberseite der angepeilten Schicht aus rissig-brekiösem Kalkstein wurde in einer Tiefe von 35 m durchteuft, und die Mineralisierung tritt auf 29 m mit einem Gehalt von 3,5 g/t Silber und 0,6 % Zink auf, der den höhergradigen Abschnitt von 5 m mit 10,5 g/t Silber und 2,5 % Zink enthält.

Der knisternde Kalkstein ist zwischen Sandsteinschichten eingebettet. Pathfinder-Elemente wie natürlich vorkommendes Arsen, Kadmium, Quecksilber und Strontium sind eng mit dem Silber-Zink verwandt. Die gesamte Kalkstein-Sandstein-Folge, in der die Mineralisierung auftritt, weist eine Illit-Ton-Alteration auf.

Der Sandstein bildete wahrscheinlich die durchlässigen Schichten, durch die die mineralisierenden Flüssigkeiten flossen und so den Zugang ermöglichten, den die Flüssigkeiten benötigten, um mit dem Kalkstein zu reagieren und die Metalle abzulagern. Das Vorhandensein des Alterationsminerals Illit deutet darauf hin, dass die mineralhaltigen Flüssigkeiten eine Temperatur von 200° bis 300°C hatten.

Bohrloch 3 wurde etwa 2 km nördlich der Bohrlöcher SH-001 und SH-002 gebohrt (Abbildung 1). In den drei bei Tiria-Shimpia abgeschlossenen Bohrungen wurden insgesamt 1.018 Meter gebohrt.

Das Feldteam, das die Silber-Zink-Exploration durchführt, vergleicht die im Bohrkern beobachteten geologischen Informationen mit ihren Kartierungen an der Oberfläche, um die Geometrie des Systems zu bestimmen. Bodengeochemie- und MobileMT-Daten werden in diese Arbeiten einbezogen, um das Ziel für eine höhergradige Mineralisierung zu verfeinern. Im Rahmen dieser laufenden Arbeiten werden weitere Bohrstellen ausgewählt.

Update zu den Scout-Bohrungen auf Tsenken N1

Die Bohrungen in Loch 7 (TSN1-007) auf dem unternehmenseigenen Kupfer-Silber-Ziel Tsenken N1 wurden abgeschlossen; die Ergebnisse werden erwartet. Mit den Bohrungen in Loch 8 wurde bereits begonnen.

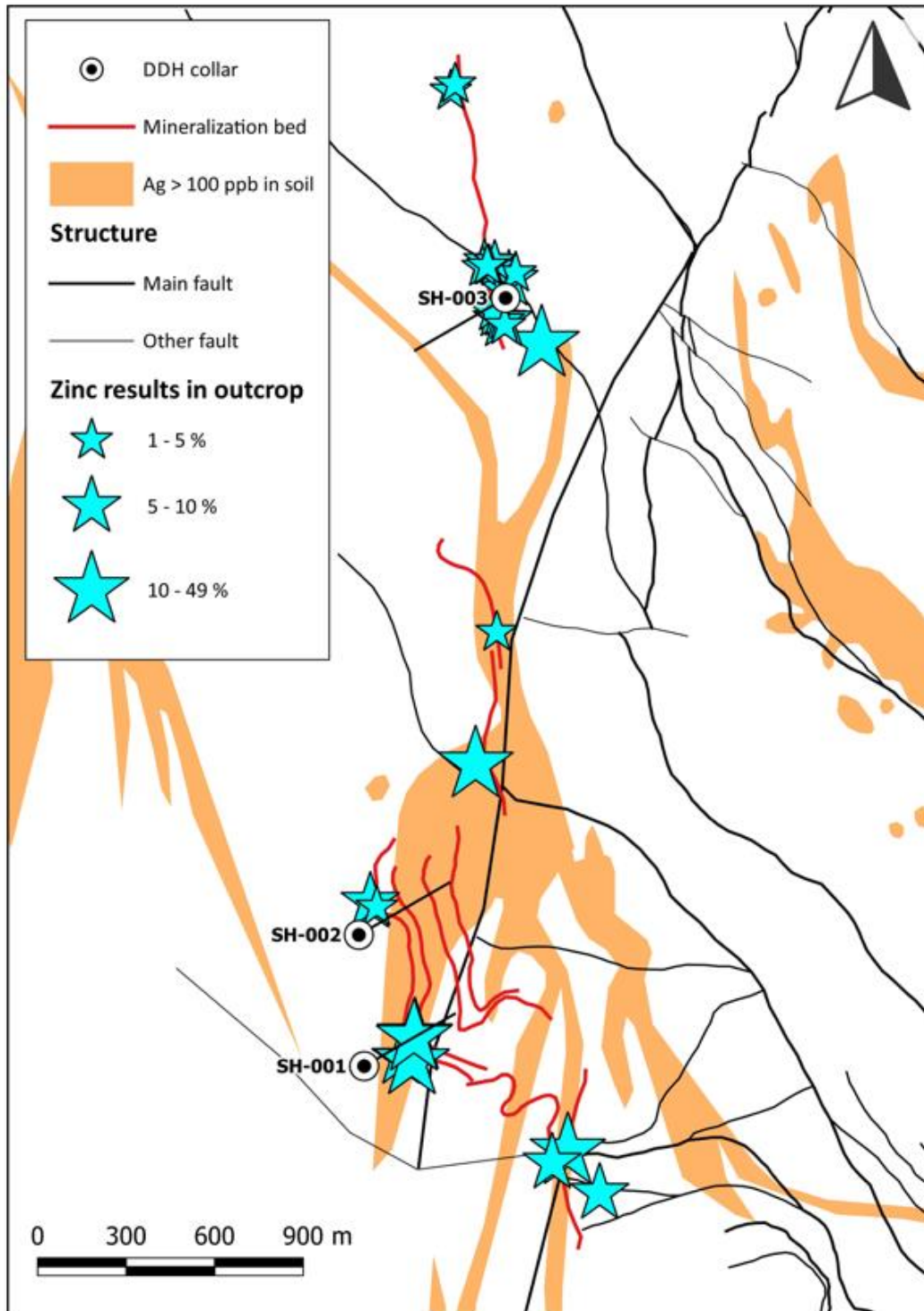


Abbildung 1. Karte des nordzentralen Teils von Tiria-Shimpia mit Darstellung der Zinkgehalte im Aufschluss im Verhältnis zu den Silbergehalten im Boden sowie der Positionen der Bohrlöcher SH-001 bis SH-003.

Probenanalyse und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle ("QAQC")

Laboratorien: Die Proben wurden bei MS Analytical ("MSA") in Cuenca, Ecuador, für die Analyse vorbereitet, und die Analysen wurden in Vancouver, Kanada, durchgeführt.

Vorbereitung der Proben: Die Gesteinsproben wurden auf 10 Mesh zerkleinert (das zerkleinerte Material wird durch ein Sieb mit einer Maschenweite von 2 Millimetern ("mm") gepresst), aus dem eine Teilprobe von einem Kilogramm entnommen wurde. Die Unterprobe wurde auf eine Korngröße von 0,075 mm zerkleinert, und ein Teil von 200 g wurde für die Analyse beiseite gelegt.

Analytisches Verfahren: Etwa 0,25 g Gesteinsbrei wurden in vier Säuren aufgeschlossen und mittels ICP-MS auf 48 Elemente analysiert. Bei den Proben mit einem Gehalt von mehr als 1 % Kupfer, Zink und Blei und 100 g/t Silber wurden 0,4 g des Breis in vier Säuren aufgeschlossen und die resultierende Flüssigkeit verdünnt und mittels ICP-MS analysiert.

QAQC: Aurania-Personal entnahm in allen Probenchargen in Abständen von etwa 20 Proben eine zertifizierte Standard-Zellstoffprobe, die sich mit einer Blindprobe abwechselte. Die von Aurania durchgeführte Analyse der Ergebnisse der unabhängigen QAQC-Proben ergab, dass die oben genannten Chargen innerhalb akzeptabler Grenzen liegen. Außerdem berichteten die Labore, dass die Analysen ihre internen QAQC-Tests bestanden haben.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen geologischen Informationen wurden von Jean-Paul Pallier, MSc, überprüft und genehmigt. Herr Pallier ist ein ausgewiesener EurGeol der European Federation of Geologists und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects der Canadian Securities Administrators.

Über Aurania

Aurania ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer in Südamerika liegt. Das Vorzeigeprojekt, The Lost Cities - Cutucu Project, befindet sich im Jurassic Metallogenic Belt in den östlichen Ausläufern der Anden im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und technische Berichte finden Sie unter www.aurania.com und www.sedar.com, sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, auf Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und auf LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carolyn Muir VP Investor Relations Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 carolyn.muir@aurania.com	Dr. Richard Spencer Präsident Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 richard.spencer@aurania.com
---	--

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die mit erheblichen bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele von Aurania beschreiben, einschließlich Formulierungen, die besagen, dass Aurania oder sein Management den Eintritt eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "geht davon aus", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Ungewissheiten behaftet. Obwohl diese Aussagen auf Informationen beruhen, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, kann Aurania nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Möglichkeiten wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aurantias Zielsetzungen, Ziele oder zukünftige Pläne, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierungen, das Portfolio des Unternehmens, die Finanzabteilung, das Managementteam und das verbesserte Kapitalmarktprofil, die Schätzung der Mineralressourcen, die Exploration, den Zeitplan für die Aufnahme des Betriebs und die Schätzungen der Marktbedingungen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von solchen vorausblickenden Informationen unterscheiden, zählen unter anderem das Versäumnis, Mineralressourcen zu identifizieren, das Versäumnis, geschätzte Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, der vorläufige Charakter der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen beim Erhalt oder das Versäumnis, erforderliche staatliche, behördliche, umweltbezogene oder andere Projektgenehmigungen zu erhalten, politische Risiken, die Unfähigkeit, die Pflicht zu erfüllen, indigenen Völkern entgegenzukommen, Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung, Veränderungen auf den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursschwankungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Erschließung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, und die anderen Risiken, die mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche verbunden sind, die Auswirkungen von COVID-19 auf das Geschäft des Unternehmens, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Auswirkungen von COVID-19 auf die Rohstoffpreise, die Bedingungen auf dem Kapitalmarkt, Beschränkungen der Arbeitskräfte und des internationalen Reiseverkehrs und der Lieferketten sowie jene Risiken, die in den öffentlichen Dokumenten von Aurania auf SEDAR aufgeführt sind. Obwohl Aurania davon ausgeht, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht zu sehr auf diese Informationen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass diese Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.